

Medienmitteilung

St.Gallen, 9. Juli 2026

Wichtiger Meilenstein für die Seehöfe Romanshorn: Arbeiten an der Seewassernutzung schreiten planmässig voran

Die Umsetzung des innovativen Energiekonzepts der Seehöfe Romanshorn verzeichnet einen weiteren wichtigen Fortschritt. Mit dem erfolgreichen Abschluss des zweiten Einzugs der Seeleitungen wurde ein weiterer bedeutender Meilenstein erreicht. Damit nimmt die zukünftige Energieversorgung des Quartiers konkrete Formen an.

In den kommenden Tagen werden die verbleibenden Arbeiten an Land vorläufig abgeschlossen, bevor die Installationen im See in einer nächsten Bauphase fortgesetzt werden. Zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen die finalen Anschlüsse an die gebäudetechnische Infrastruktur. Mit dem kontinuierlichen Baufortschritt rückt die Inbetriebnahme der Seewassernutzung einen entscheidenden Schritt näher.

Das Energiekonzept der Seehöfe Romanshorn basiert auf der Nutzung des Bodensees als nachhaltige Energiequelle. Über die Seewasseranlage kann das Quartier im Winter effizient beheizt und in den Sommermonaten ressourcenschonend gekühlt werden. Ergänzt wird das System durch eine leistungsfähige Photovoltaikanlage, welche einen wesentlichen Teil des Strombedarfs der Gebäudetechnik direkt vor Ort produziert.

Mit der Seewassernutzung setzt die Seehöfe konsequent auf eine zukunftsorientierte, klimafreundliche Energieversorgung. Das Quartier reduziert dadurch seine Abhängigkeit von fossilen Energieträgern deutlich und schafft die Grundlage für einen langfristig nachhaltigen und energieeffizienten Betrieb.

Nachhaltigkeit als zentraler Bestandteil des Projekts

Mit den laufenden Arbeiten wird die Grundlage für eines der innovativsten Elemente der Seehöfe geschaffen. Die eigene Seewassernutzung ist bei Wohnüberbauungen nach wie vor eine Seltenheit und steht für ein zukunftsweisendes Energiekonzept, das Nachhaltigkeit, Wohnkomfort und Zukunftsfähigkeit vereint.

Die weitgehende Energieautarkie schützt die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner zudem vor den Preisschwankungen fossiler Energieträger und reduziert bedeutend die

Abhängigkeit von externen Energieversorgern. Gleichzeitig ermöglicht das System eine ressourcenschonende und klimafreundliche Versorgung der Gebäude.

Ein Wohnquartier mit langfristigem Qualitätsanspruch

Die Seehöfe entstehen an einzigartiger Lage direkt am See- und Schlosspark von Romanshorn. Die Überbauung verbindet hochwertige Architektur mit nachhaltiger Bauweise und modernster Gebäudetechnik. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der langfristigen Werthaltigkeit der Gebäude. So kommen unter anderem hochwertige Natursteinfassaden sowie separate Lüftungssysteme für jede Wohnung zum Einsatz und erhöhen die Hygiene- und Luftqualität erheblich.

Auch die Energieversorgung wurde bewusst auf Langlebigkeit, Effizienz und Flexibilität ausgelegt. Die Kombination aus Seewassernutzung und eigener Stromproduktion schafft eine Infrastruktur, die weit über aktuelle Standards im Wohnungsbau hinausgeht.

Architektur und Wohnqualität auf höchstem Niveau

Die von dem international renommierten und aus der Region am Bodensee stammenden Architekten Max Dudler entworfene Überbauung umfasst insgesamt 148 Eigentumswohnungen. Ergänzt wird das Angebot durch exklusive Einrichtungen wie ein Fitnesscenter, einen SPA-Bereich sowie professionelle Co-Working-Räumlichkeiten, die ausschliesslich den Bewohnerinnen und Bewohnern zur Verfügung stehen.

Mit dem Fortschritt der Bauarbeiten nimmt eines der bedeutendsten Wohnbauprojekte am Bodenseeufer weiter Gestalt an.

Über die Seehöfe

Mit der Überbauung Seehöfe entsteht in Romanshorn ein modernes Wohnquartier direkt am See- und Schlosspark. Das Projekt umfasst 148 Eigentumswohnungen mit 1.5 bis 6.5 Zimmern. Nach Abschluss der laufenden Erschliessungs- und Infrastrukturarbeiten ist der Start des Hochbaus voraussichtlich im späteren Sommer vorgesehen. Der Bezug der ersten Wohnungen ist ab Mitte 2028 geplant.

Mehr Infos: www.seehoefe.ch



Kontakt:

IT3 Immobilien + Treuhand AG

Alexander Michel

E-Mail: alexander.michel@it3.ch

Telefon: 071 226 09 35

TU:

Raumwerk AG

Säntisblickstr. 2

8580 Amriswil

E-Mail: info@raumwerkag.ch

Medienstelle:

Rembrand AG

Melis Gunziger

E-Mail: melis.gunziger@rembrand.ch

Telefon: +41 71 228 40 60